



HORNEMANN INSTITUT  
ZENTRUM FÜR DIE ERHALTUNG DES WELTKULTURERBES

HAWK

HOCHSCHULE  
FÜR ANGEWANDTE  
WISSENSCHAFT  
UND KUNST

Hildesheim  
Holzminden  
Göttingen

[Z]

Hornemann Kolleg 2 – In der HAWK:

Prof. Dr.-Ing. Hans-Peter Leimer (Fakultät Bauen und Erhalten)

# KLIMASTABILITÄT IN MUSEEN

13. Mai 2013, 18.30 Uhr | HAWK | Brühl 20, Alte Bibliothek | Hildesheim



## Hornemann Kolleg 2 – In der HAWK:

Prof. Dr.-Ing. Hans-Peter Leimer  
(Fakultät Bauen und Erhalten)

KLIMASTABILITÄT IN MUSEEN –  
BAUPHYSIKALISCHE BETRACHTUNGEN  
ZUM KLIMAKONZEPT AM BEISPIEL  
DES HERZOG-ANTON-ULRICH-MUSEUMS  
IN BRAUNSCHWEIG

HAWK | Brühl 20, Alte Bibliothek | Hildesheim

Zum Vortrag mit anschließendem Gespräch und Umtrunk lädt am 13. Mai 2013, um 18.30 Uhr, das Hornemann Institut der HAWK ganz herzlich in die Alte Bibliothek, Brühl 20, in Hildesheim ein!

Neben der Sicherstellung der Gebrauchstauglichkeit der Bauteilkonstruktionen muss in museal genutzten Räumen auch die Klimastabilität des Baukörpers erhöht werden. Am Beispiel des Herzog-Anton-Ulrich-Museums Braunschweig wurden für die im Rahmen einer Gebäudemodernisierung erforderlichen Instandsetzungsmaßnahmen bauphysikalische Berechnungen unter instationären Randbedingungen (Simulationen) durchgeführt.

Mit Hilfe dieser Berechnungen ist es zum einen möglich, bauliche Grundanforderungen für eine bauphysikalisch richtige Instandsetzung zu entwickeln und die Planungssicherheit zu erhöhen. Zum anderen ermöglicht die Simulation des ganzjährigen Wärme-, Feuchte- und Energieverhaltens der Ausstellungsräume eine Optimierung des Klimatisierungskonzeptes in Abhängigkeit des anlagentechnischen Aufwandes und verschiedener Anforderungsprofile an das Raumklima. Hierzu werden verschiedene Lösungsmöglichkeiten diskutiert.